

**DEPARTEMENT  
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Abteilung Militär und Bevölkerungsschutz

---

## **Checkliste verschraubter Schachtdeckel (Fluchtröhre)**

---

### **Gültige Weisungen**

TWP 1984, TWE 1994, TWK 2017, TW Schock 2021 und TW Schock 2021 Anhang.

---

### **Problematik**

In hochwassergefährdeten Gebieten oder bei Schutzräumen in denen bereits Wasser über den gelochten Deckel in den Schutzraum gelangt ist, kann der gelochte Deckel in Friedenszeiten durch einen verschraubten Schachtdeckel ausgetauscht werden.

---

### **Was gilt es zu beachten**

- Der gelochte Deckel ist zwingend in der Fluchtröhre direkt hinter dem Panzerdeckel zu lagern.
  - Das Werkzeug, zum Öffnen des verschraubten Schachtdeckels, ist im Schutzraum zu deponieren (inkl. Etiketle, welche Kennzeichnet, dass es sich hierbei um das Werkzeug für den verschraubten Schachtdeckel handelt).
  - Es ist eine Anleitung zu erstellen, laminieren und mit Betonklebeband dauerhaft an der Panzertüre montieren. Auf diese Anleitung gehört folgender Text: "In einem Belegungsfall ist die verschraubte Schachtabdeckung der Fluchtröhre, mit dem im Schutzraum deponieren Werkzeug, zu öffnen und durch den gelochten Schachtdeckel welcher in der Fluchtröhre deponiert ist zu ersetzen."
- 

### **Hinweis**

In einem Belegungsfall oder auch bei der periodischen Schutzraumkontrolle (PSK) ist zwingend der gelochte Deckel zu montieren. Das Ventilationsaggregat bezieht die Frischluft über die Fluchtröhre, ohne den gelochten Deckel kann keine Frischluft zugeführt werden und man erreicht keinen Überdruck im Schutzraum. Der Überdruck im Schutzraum verhindert das Eindringen kontaminierter Aussenluft.